



MEHR HOFFNUNG AUF WANDEL – Dezember 2025
(nächster Redaktionsschluss 30. Dezember 25)

In Zusammenarbeit mit [pressenza](#), der [Wissensplattform](#) (Mitarbeiterinnen gesucht), [Charles Eisenstein](#), [Living Earth](#), dem [Forum Nachhaltig Wirtschaften](#), [Globalmagazin](#), der [ÖIEW](#), [Contraste](#) sowie den [Makers for Humanity](#)

Für politisch Interessierte: [Schiller-Institut](#)

Sämtliche bisherigen Ausgaben des Wandel-NL findet ihr [HIER](#).

INHALT

- [Das Wichtigste vorab](#)
- [Ökoligente Inspirationen](#)
- [WandelOasen & Lebensgemeinschaften](#)
- [Crowdfundings/Finanzen](#)
- [Aus dem Netzwerk](#)
- [Medien-Tipps](#)
- [Veranstaltungshinweise](#)
- [Buchtipps/Lektüreempfehlungen](#)
- [Sonstiges](#)

Ich weiß nicht, wie es anderen geht, aber mich erschlägt oft die Fülle an Links. Mir würde es helfen, wenn direkt schon in der Mail 4-5 Highlights aus dem aktuellen Newsletter mit Text aufgeführt werden. Wenn man sich nicht so viel Zeit für die vielen Links nehmen will oder kann, könnte man zumindest einige wichtige Punkte kurz erfassen. Soweit mal als Anregung von mir.

Beste Grüße, Stephan/stephan-huebner@posteo.de

TOPTHEMEN

GAIAZÄN

[Anregungen und Kommentare gerne an info@gerhardgaiazaen.net]

[The Earth is Good](#)

Ein eindringlicher Stammesgesang a cappella aus Papua (Melanesien)

Wenn du dich zu entscheiden hättest bzgl. Gesundheit, Beziehungen usw., wie würdest du dich entscheiden: GAIA oder KI?

GAIA ist LEBEN, KI sind 0 und 1, von Menschen eingebrachte Daten, während GAIA sich seit rund 3.4 Mrd. Jahren bezieht auf Pflanzen, Tiere, Erde, alle Erscheinungen und letztlich, wenn auch sehr spät auf den Menschen. Und wir Menschen lassen es zu, dass dieses gesunde System durch uns beschädigt wird, langfristig sogar in seiner eigenen Resilienz behindert wird ?

Deshalb setzen WIR von Ökologenta uns so sehr dafür ein, wegzukommen vom Anthropozän hin zum GAIAzän

Durch dein Abonnement und deine Einbringungen, deine Nutzung unserer Web-Seite hilfst du uns und dir, GAIA zu stärken, DANKE.

Spenden zur Unterstützung des ehrenamtlichen Teams sind sehr willkommen.

WIR wünschen eine schöne Adentszeit.

Reaktionen gerne an: info@gerhardgaiazaen.net

DANKE

FRIEDEN: Die Schulstreik-Seite gegen die Einführung der Wehrpflicht

In rund 60 deutschen Städten organisieren Schüler bereits Schulstreiks. Seite mit Material und Hilfestellungen: [How2Schulstreik](#).

Der Große Wandel: Zeit der Ökologie – Das neue Akkumulationsregime

Wir möchten mit euch gerne in Diskussion und Austausch kommen, um jenseits von Oberflächlichkeiten und Meinungen die Analyse der herrschenden Verhältnisse zu vertiefen und Strategien der Überwindung derselben zu suchen.

Erderwärmung: Grünes Signal aus Berlin: BäumePlus-Gesetz einstimmig beschlossen

Am 3.11.2025 hat das Berliner Abgeordnetenhaus einstimmig und parteiübergreifend das BäumePlus-Gesetz für Klimaanpassung in Berlin beschlossen - mit ehrgeizigen Klimaanpassungszielen: Bis 2040 wird Berlin eine Million Straßenbäume, 1.000 Miniparks und 100 neue Grünflächen haben und seine Hitzeviertel um zwei Grad herunterkühlen.

Politik: Klimaräte in Deutschland: Forderungen und Umsetzungshindernisse. Eine Evaluationsstudie

Die Auswertung der Klima-Bürger*innenräte zeigt ein Spannungsfeld: Einerseits formulieren die Teilnehmenden viele ambitionierte, konstruktive und oft praktisch umsetzbare Forderungen, die wichtige Bereiche des Klimaschutzes betreffen. Andererseits zeigt die Analyse, dass die bestehenden politischen Strukturen bisher nicht ausreichen, um die Ergebnisse der Räte in politische Entscheidungen einfließen zu lassen und angemessen zu berücksichtigen.

Rechte der Natur: [In Peru bekommt eine Biene eigene Rechte](#)

Die indigenen Asháninka nennen sie «Shinkenka» oder spanisch «Angelitos» (Engelchen). Sie gehören zur Bienengattung Melipona und sind die erste Insektenart weltweit, die nicht als Sache zählt, sondern ein «persönliches» Recht auf Existenz, Regeneration und Schutz hat. Im Oktober 2025 erklärte die peruanische Provinz Satipo die amazonischen stachellosen Bienen zu Rechtssubjekten.

Spiritualität: [Terry Patten - Facing Death: A Call to "Get Real", Importance of Kindness, the Miracle of Existence](#)

„Es ist das NICHT-Wissen – das Hinterfragen, die Neugier, die Demut, die Haltung eines Anfängers –, durch das wir eine echte Öffnung schaffen.“ (“It’s in the NOT knowing — the inquiry, the curiosity, the humility, the beginner’s mind—that we create a real opening.”)

Transformationswissen: [The Earth Elders](#)

The Earth Elders is a global environmental nonprofit committed to preserving and carrying forward ancestral wisdom and empowering Indigenous Peoples with the tools and resources they need to safeguard nature. (The Earth Elders ist eine globale gemeinnützige Umweltorganisation, die sich für die Bewahrung und Weitergabe des Wissens der Vorfahren einsetzt und indigene Völker mit den Werkzeugen und Ressourcen ausstattet, die sie zum Schutz der Natur benötigen.)



ÖKOLOGISCHE INSPIRATIONEN

Eine Rubrik von Alander Baltosée

baltosee@oekoligenta.de

Telegam: t.me/wandeloasen

[Mundraub](#) - Karte von Streuobst

[Unverpackt e.V.](#) – Verband der Unverpackt-Läden - unverpackt und verpackungsarm einkaufen

Hier ist eine Karte mit Unverpackt-Läden in Deutschland, Österreich und der Schweiz zu finden.

[Solidarische Landwirtschaft](#) - bundesweite Karte + Liste nach PLZ

[Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe](#) - Infomaterial sichten, downloaden und bestellen

[bioverzeichnis](#) - Linkverzeichnis: Überblick und schneller Zugang zu deutschsprachigen Bio-, Öko- und Umwelt-Informationen.

[Mitmach-Region](#) - Vernetzungslandkarte

[ecodar](#) - Bio-Bauernhof Verzeichnis im Aufbau

NEU! - [Project Drawdown](#) - umfassende Datenbank zur ökologischen Nachhaltigkeit

Dieser dreiteilige Beitrag ist ein Muss | Eine neue Welt (1/3)

Die Lage ist viel ernster als gedacht. Im Gespräch mit weltweiten Spezialisten muss der französische Schriftsteller, Regisseur und Aktivist Cyril Dion feststellen, dass der Klimawandel vor allem ein strukturelles Problem ist, das mit Wirtschaft und Politik zusammenhängt. Cyril trifft auf Widerstandskämpfer:innen, Demonstrant:innen und NGOs, die mit harten Bandagen kämpfen.

Auch diese Webseite ist ein Muss | Project Drawdown

Diese (englischsprachige) Plattform ist ein Explorer für alle möglichen Maßnahmen, die ergriffen werden können, um die Erderwärmung zu stoppen und auf lange Sicht die Erdtemperaturen zu senken. Hier findest Du unendlich viele, großteils detaillierte Informationen.

THEMA RENATURIERUNG

Es gibt für Mutter Erde nichts Wichtigeres als die Wiederherstellung gesunder Naturräume. Überall ist die Zerstörung am Wüten, wird der Krieg gegen die Natur von großen Teilen der Industrie und deren globalen Spielern weitergeführt. Bislang werden diese Konzerne von der Politik wenig zur Verantwortung und Rechenschaft gezogen. Jüngst konnte sich sogar die Erdöl- und Kohle-Mafia in Belém auf der COP wieder einmal durchsetzen.

Woran das liegt? Die Abhängigkeit von Öl, Kohle und Gas ist noch zu groß. Wenn weltweit vorangetrieben werden würde, Dächer und Fassaden Photovoltaik tauglich zu gestalten und konsequent Abwärme, insbesondere von Industrie und Rechenzentren, zu nutzen, könnten enorme Mengen fossile Brennstoffe eingespart werden. Aber auch die Beleuchtung unserer Städte und Straßen könnte intelligenter gestaltet werden. Dort wird Strom in großem Stil verschwendet. Alles Mögliche ist smart. Die (Über-) Beleuchtung von Straßen, Geländen und Werbeschildern beispielsweise nicht. Da würde es aber reichlich Sinn machen. Sie könnte sich besser an Lichtverhältnisse und Betriebsamkeit anpassen.

Es ist eigentlich simpel: Wer Dinge herstellt, die in irgendeiner Weise giftig oder schädlich für Naturräume und Mensch sind, muss „Strafzölle“ zahlen. Und am besten nicht zu knapp. Flößen diese Gelder in einen Erd-Heilungs-Fonds, ließen sich ambitionierte Projekte zur Rettung von Flora, Fauna, Gewässer, Böden und Luft finanzieren.

Solcherlei Projekte gibt es reichlich. Von Menschen, die die Dringlichkeit schon längst erkannt haben. Und handeln. Von solchen beherzten Herangehensweisen berichte ich gerne. Sie ermutigen und motivieren.

Diesmal habe ich das Wasser ins Visier genommen.

Alander

MEER | Gras statt Beton: Dieses Naturmaterial baut Küsten wieder auf

Der weltweite Küstenschutz steht vor einer massiven Herausforderung. Steigende Meeresspiegel und stärkere Stürme bedrohen fragile Ökosysteme wie Salzwiesen und Muschelriffe. Die bisherigen Lösungen basieren oft auf massivem, umweltschädlichem Beton.

Doch Forschende des niederländischen Forschungsinstituts NIOZ zeigen nun eine viel grünere Alternative auf: Xiriton, ein Baustoff, der hauptsächlich aus geerntetem Gras und Meerwasser besteht. Er dient als temporäres Gerüst, das der Natur hilft, sich selbst wieder aufzubauen.

WALD | Unsere Wälder - Mut zur Lücke

Alle heimischen Wälder hat der Mensch geprägt. Insbesondere Fichtenmonokulturen sind durch Borkenkäfer, Stürme und hohe Temperaturen geschwächt und liegen großflächig am Boden. Was für viele wie ein Desaster wirkt, ist für die Wälder tatsächlich ein Glücksfall. Vom Aussterben bedrohte

Arten tauchen wie aus dem Nichts wieder auf: Luchse, Auerhühner, verschollen geglaubte Käfer und viele andere Arten vermehren sich sprunghaft. Warum aber muss ein Wald erst sterben, damit sich die Natur erholen kann, damit Haselhuhn, Rothirsch und Auerhuhn zurückkehren?

WALD | Äthiopiens grüne Mission: Milliarden Bäume für die Zukunft

Äthiopien will 2025 über sieben Milliarden Bäume pflanzen - für besseres Klima, gegen Erosion und Dürre. Das Projekt schafft zudem viele Jobs.

WALD | Green Warriors - Retter des Regenwaldes

4 Beiträge zum Thema „Wald retten“.

WASSER | Wie wir gut mit Gewässern umgehen

Weltweit sind viele Flüsse und Seen in besorgniserregendem Zustand: verunreinigt, überdüngt, eingedeicht, begradigt oder komplett trockengelegt. Doch engagierte Menschen in vielen Ländern zeigen, dass die Fehler der Vergangenheit behoben werden und Gewässer wiederbelebt werden können.

WASSER | Keyline Design in Deutschland: erfolgreiche Praxisbeispiele und Herausforderungen bei der Umsetzung

Das Keyline Design ist ein Planungsansatz, der darauf abzielt, Wasser kontrolliert in der Landschaft zu halten und zu verteilen. Dazu werden verschiedene Strukturen wie Gräben oder Agroforststreifen entlang von Höhenlinien angelegt, um den natürlichen Wasserfluss zu steuern. Mit der Anlage eines Keyline Designs kann das Risiko für Bodenerosion auf der Fläche minimiert werden. Weiterhin kann der Bodenwasserhaushalt in Zeiten eines sich verändernden Klimas positiv beeinflusst werden.

➔ [Videobeitrag dazu](#)

WASSER | Wolkenfänger: Kampf gegen die Dürre

Trinkwasser aus Nebel: Die Wolkenfänger sind eine genial einfache Idee, ein Hoffnungsschimmer im Kampf gegen die Folgen des Klimawandels. Netze, die Wasser aus der Luft fischen – können sie helfen? Weltweit fehlt zwei Milliarden Menschen sauberes Trinkwasser. Landstriche versteppen, Brände vernichten Wälder und Böden. ARD-Korrespondent Sebastian Kisters hat in Spanien und Marokko Menschen getroffen, die den Kampf gegen die Dürre aufnehmen wollen.

WASSER | An den Ufern der Ammer

Die einstigen Wildflüsse der Alpen fließen nur noch selten frei und wild. Eine Ausnahme im deutschen Alpenraum ist die bayerische Ammer. Auf 80 Kilometern zwischen Alpen und Ammersee ist sie Bindeglied zwischen der vielfältigen Natur, faszinierenden Klöstern und einer traditionellen Kulturlandschaft. Hier gibt es noch Schluchtwälder und grandiose Wasserfälle, Canyons, die an Nordamerika erinnern, genauso wie Moore mit vielfältiger Blütenpracht.

AGRAR | Bundeswettbewerb Landwirtschaftliches Bauen – jetzt bewerben!

Alle zwei Jahre veranstaltet das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) den Bundeswettbewerb "Landwirtschaftliches Bauen". Dieses Mal steht er unter dem Motto "Umbau mit Zukunft – mehr Tierwohl im Stall". Die Bewerbungsphase läuft bis zum 27. Februar 2026.

ENERGIE | Solarstrom vom Dach auch für Mie-te-r:in-nen machbar

Von einer Solaranlage hätten Mietende und Vermietende etwas, so eine Studie des IW. Für mehr als 20 Millionen Wohnungen wäre das technisch möglich.

ENERGIE | Algenkraftwerk: Strom, Heizung, Treibstoff UND Nahrungsmittel der Zukunft!

Algen als Energieproduzent - das ist super genial. Algen können Strom, Wärme, ökologischen Treibstoff und Nahrungsmittel produzieren! Und das mit wenig Fläche und zum Beispiel integriert in Wohnsiedlungen. UND sie können auch noch Abwasser reinigen. Also definitiv etwas für die Stadt

der Zukunft! In diesem Video geht es um ein Pilotprojekt in Hamburg, eine Firma auf Hawaii, die aus Algen Treibstoff produziert und um die Chance, mit Algen die Menschheit zu ernähren.

ENERGIE | Wie Wärmepumpen und Photovoltaik das Heizen revolutionieren

Die Wärmeversorgung zählt zu den größten Einzelquellen von CO₂-Emissionen im Gebäudesektor. Noch immer sind rund 85 Prozent der Heizsysteme in Deutschland auf fossile Brennstoffe wie Erdgas oder Heizöl angewiesen. Der Wandel in diesem Bereich schreitet deutlich langsamer voran als in anderen Bereichen der Energiewende. Technologische Fortschritte bei Wärmepumpen und Photovoltaikanlagen bieten jedoch eine praxistaugliche Möglichkeit, Gebäude vollständig fossilfrei mit Strom und Wärme zu versorgen.

ENERGIE | Ökologie und Ökonomie im Einklang: der oberpfälzer Böglweiher als Vorzeigebispiel

Die Firmengruppe Max Bögl hat auf dem Baggersee „Schlierferhaide“ im Landkreis Neumarkt eine schwimmende Photovoltaik-Anlage installiert – eine der größten sogenannten „Floating-PV“-Anlagen Deutschlands. Sie liefert jährlich rund 1,7 Millionen Kilowattstunden umweltfreundlichen Strom, der direkt vor Ort genutzt wird.

NAHRUNG | Die Bio-Revolution

Bio boomt, das Etikett verspricht nachhaltig produzierte, gesunde Lebensmittel. Kaum bekannt ist, dass der vermeintliche Modetrend im Jahr 2024 den hundertsten Geburtstag feiert.

WIRTSCHAFT | Gemeinwohl statt Profit

Soziale Unternehmen bieten neue Chancen auf einen Job, setzen auf ethische Investments oder kämpfen gegen Ausbeutung. Sie sind nicht nur auf das eigene Wohl bedacht und trotzdem profitabel.

WOHNEN | Wohnprojekt Wien

Das Wohnprojekt Wien ist eine selbstverwaltete Hausgemeinschaft in der Wiener Leopoldstadt. Wir wollen soziale, ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit weiterdenken und -leben – von einer partizipativen Wohnungsplanung, großzügigen Gemeinschaftsräumen bis hin zu einer solidarischen, lebendigen Nachbarschaft und dem Konzept von Gemeinschaftseigentum. Das Wohnprojekt Wien bringt verschiedene Generationen, Kulturen und Berufe unter einem Dach zusammen und ist ein Modellprojekt für eine neue Art zu leben: herzlich, jenseits von Dogmen, offen für Neues.



Wandeloasen - Spuren zu einer naturfreundlichen Lebensweise

Eine Rubrik von Alander Baltosée - baltosée@oekoligenta.de

[VERZEICHNIS Wandeloasen und Lebensgemeinschaften: Stand November 2025 PDF](#)

bring-together | Plattform mit Projekten zur Gemeinschaftsbildung.

Karte von morgen - Gemeinschaften | Karte vom dt.sprachigen Raum, in der Projekte kartiert sind.

Global Ecovillage Network | Netzwerk für Gemeinschaften weltweit.

zukunfts-kommunen | Diese Plattform dient kleinen und mittelgroßen Kommunen (bis 30.000 Einwohner) zur Verbreitung innovativer Ansätze der kommunalen Nachhaltigkeitstransformation.

Mitmach-Region | Mitmach-Regionen entstehen, wenn Menschen sich zusammentun und gemeinsam vor Ort Lösungen für die drängenden ökologischen und sozialen Fragen unserer Zeit umsetzen. Als Regional-Team startet ihr eine Mitmach-Region. Bei euch. Vor Ort.

Solidarische Bauwirtschaft sobawi | Wir unterstützen beim Bauen gesunder Häuser für die »bessere Welt, die unser Herz bereits kennt«. Solidarisch und ökologisch, ressourcenbewusst, weltgerecht und autarkieorientiert.

t.me/wandeloasen | Telegam-Gruppe, in der sich Akteure in und um Wandeloasen sammeln, austauschen, informieren und auf Events in echt treffen können.

Lebenskreis Jamilanda | Ausgehend von den Visionen des Buches „Jamilanda“ beschreiten wir Wege des Umsetzens. Kunst ist für uns der schöpferische Akt des Gestaltens, ein aktiver Prozess kreativen Wirkens.

Brandenburg | ZEGG Gemeinschaft und Bildungszentrum

In der ZEGG-Gemeinschaft leben 100 Menschen zusammen. Wir verstehen uns als Modellprojekt für ein gemeinschaftliches und ökologisches Leben und inspirieren andere Menschen, soziale und nachhaltige Experimente zu wagen. Uns interessiert besonders, wie wir inneres Wachstum mit Wirksamkeit in der Welt verbinden können.

Eigeninitiative | Dorfgemeinschaft: Das Schwimmbad einfach selbstgebaut

Weil das marode Freibad im nordfriesischen Drelsdorf nicht mehr zu retten war, haben sich die Dorfbewohner entschieden, beim Neubau möglichst viel in Eigenregie umzusetzen. Nun wurde angebadet – im November.

Lanxmeer, Niederlande | Ein Ökodorf in Eigenregie

Urbaner Lebensraum, gemeinsam ökologisch gestaltet – davon träumten einige Visionäre in den Niederlanden. Ein Besuch zeigt auf, was daraus wurde.



Crowdfundings etc.

PermaFoodForest

Senegal: Wir wollen zeigen, dass es auch unter schwierigen Bedingungen möglich ist, fair, ökologisch und ökonomisch erfolgreich zu wirtschaften.

Rohstoff statt Abfall - Aufbereitungsmaschine für deutsches Seegras

Wir verwandeln Strandgut in klimafreundliche Dämmung – für nachhaltiges und wohngesundes Bauen.

ReWild Horizons - Gemeinsam lassen wir die Erde wieder atmen.

ReWild Horizons bringt verbrannte und zerstörte Landschaften zurück ins Leben – durch echte, nachhaltige Wiederverwilderung. Gemeinsam mit lokalen Gemeinschaften pflanzen wir Vielfalt statt Monokulturen, schaffen Arbeitsplätze und geben der Natur Raum, wieder wild zu werden.



Aus dem Netzwerk

Generellen Lehren aus Protesterfahrungen

Welche generellen Lehren aus Protesterfahrungen gezogen werden können, damit haben sich die Politologinnen Erica Chenoweth und Maria Stephan aus Harvard beschäftigt. (Zeitraum 1900-2006) Erstaunliche Ergebnisse!

"Die Analyse der Harvard-Forscherinnen lautete: Sobald etwa 3,5 Prozent einer Gesamtbevölkerung aktiv teilnehmen, sei der Erfolg einer Bewegung nahezu sicher. Eine überraschend geringe Zahl!

Und ebenso überraschend: Nur gut ein Viertel (26 Prozent) der gewalttätigen Proteste sorgte für politischen Wandel, aber die Hälfte (53 Prozent) der friedlichen. Chenoweth und Stephan erklären Friedlichkeit als Erfolgsfaktor so: An solchen Demos könnten Menschen jeden Alters teilnehmen, während gewalttätige Proteste vor allem junge Männer anzogen. In ihrem neuen Buch „The End of People Power“ schreiben sie, dass die Erfolgsrate heute zu sinken scheint. Die Gegenseite, also etwa autoritäre Regime, habe „wohl dazugelernt, wie man Widerstand bricht“.

Welches Risiko Menschen an vielen Orten der Welt eingehen, zeigt der jüngste Report der Organisation Global Witness, die Umweltkriminalität dokumentiert. „Seit 2012 zählt sie 2.253 getötete und verschwundene Umweltschützer. Allein 2024 wurden 146 Aktivisten zu Opfern - vier Fünftel davon in Lateinamerika. Viele von ihnen waren Indigene.“

„Wie lautet also das Fazit aus den Erkenntnissen der Protestforschung? Vielleicht so: Das Erfolgsrezept einer sozialen Bewegung sind nicht nur bunte Proteste. Ein langer Atem ist auch nötig. Und man sollte nicht überrascht sein, falls der Erfolg einmal doch ganz schnell kommt.“

(Zitiert aus "Die Zeit", 20. Nov. 2025)

LEBENSSTIL | Bundesbürger: immer mehr Biobürger?

In jedem zweiten Deutschen Haushalt ist Bio zum Alltag geworden – zumindest ein bisschen

SUFFIZIENZ | Ein gutes Leben für alle! Eine Einführung in Suffizienz

Diese Broschüre ist ein Ergebnis der gemeinsamen AG Suffizienz von BUNDjugend und BUND Baden-Württemberg. Wir wollen das Thema bekannter und verständlicher machen: Unser Ziel ist, viele kleine und große suffiziente Schritte in vielen Ecken unseres Landes anzustoßen.

TRANSFORMATION | Radikalen Systemwechsel einleiten - Talk mit Alistair Langer

Natürlich hätten wir gern einfache Antworten. Dieses Gespräch mit Alistair Langer bietet sie nicht. Die Welt systemisch zu betrachten, heißt unter anderem, dass wir ganz viele Antworten bekommen werden, abhängig davon, wen wir fragen. Und niemand kann das ganze System überblicken und jeder hat ein bisschen recht.

TRANSFORMATION | Charles Eisenstein: Die schönere Welt, die unser Herz kennt, ist möglich - Talk mit Sascha Pahl

Ein nachdenkliches Gespräch über [das inzwischen "berühmte" Buch](#) Charles Eisensteins und die damit verbundenen Inhalte.

TRANSITION TOWNS | Wie Gemeinden resilient werden

Die internationale Transition-Bewegung unterstützt Kommunen in ihrem Bemühen, Abhängigkeiten zu verringern und ökologisch und ökonomisch auf eigenen Beinen zu stehen.



Medien-Tipps

- **Herrschaftskritische Mediathek (mit Tausenden verschlagworteter Videos)**
- **Die „Zukunft“ - Das schwimmende RealLabor für Gutes Leben (Hannover)**

Contraste-Schwerpunkt im Dezember: Stärkung für KlimaCoops

Diesmal geht's um gemeinwohlorientierte Genossenschaften, die den Schutz des Klimas ausdrücklich in ihre Tätigkeit integrieren, sogenannte KlimaCoops. Beispiele dazu sind aus den Bereichen Ernährung, Mobilität, Wohnen und Energie nachzulesen. Zusätzlich: Neuigkeiten vom 25. Tischler/innentreffen, Rückblick auf 50 Jahre Infoladen Schwarzmarkt in Hamburg, Überlegungen zur Demokratie und die Vorstellung eines kollektiv organisierten Kulturwohnzimmers in einem Container am Land. Für mehr CONTRASTE im Leben empfehlen wir ein Abo: www.contraste.org/abo.

Der Year-Compass

Neujahrsvorsätze verlaufen meist im Sand. Der kostenlos herunterladbare YearCompass ist anders – mehr als eine Million Menschen schwören seit 2012 auf ihn.

Einführung in Spiral Dynamics (mit Texten und Videos)

Spiral Dynamics ist ein Entwicklungsmodell, das die Evolution des Bewusstseins der Menschheit abbildet. Es ist ein Stufenmodell, durch das sich jedes Individuum, die Menschheit als Ganzes, aber auch Unternehmen und Organisationen hindurchbewegen.

Spiral Dynamics ist keine Typologie, jede Stufe, die durchschritten wird, schließt die vorangegangene Stufe ein. Es gibt kein besser oder schlechter, nur Entwicklung. Diese Entwicklung entsteht durch äußere Umstände, durch Zunahme von Komplexität. Jede Stufe ist die Antwort auf sich verändernde Herausforderungen.

Die Kraft natürlicher Klimaschützer

Sollen die Klimaziele erreicht werden, muss Kohlendioxid raus aus der Atmosphäre. Mangroven- und Braunalgenwälder sowie Seegraswiesen erledigen dies auf natürlichem Wege. Was können diese Küstenökosysteme zum Schutz des Klimas beitragen? Und wie lassen sie sich leistungs- und widerstandsfähiger gestalten angesichts des Wandels?

Fairconomy

Auf diesem Kanal präsentiert die INWO (Initiative für natürliche Wirtschaftsordnung) oder auch Fairconomy neue und spannende Videos zum Anhören, Anschauen, Lernen und Verstehen rund um die Themen Geld, Wirtschaft, Gesellschaft, Boden und Ressourcen.

Kima-Kollaps-Café

Unsere offene Gruppe möchte dem bereits stattfindenden Kollaps ohne falsche Hoffnungen begegnen und für Menschlichkeit in dieser Polykrise kämpfen. Lern uns gern bei unseren Online-Treffen kennen und schließ dich unseren Regionalgruppen an.

Medienservice Klima & Gesundheit

Mit dem Medienservice wollen wir auf Zusammenhänge von Klimakrise, Biodiversitätsverlust, Umweltzerstörung und Gesundheit hinweisen, über die bislang kaum berichtet wird.

PermaFoodForest

Das Projekt soll beispielgebend sein gegen Landflucht im südlichen Senegal, Migration, Umweltzerstörung durch konventionelle Landwirtschaft und ist bewusst als Gegenentwurf zum vorherrschenden System der schnellen Gewinnmaximierung angelegt.

Radikalen Systemwechsel einleiten. Talk zwischen Alistair Langer und Daniel Melle

Lange Zeit haben wir unser Tun auf diesem Planeten zu kurzfristig und vom Ganzen abgekoppelt gesehen. Wir haben ignoriert, dass alles mit allem verbunden ist. Wir dachten, dass das kleine Loch hier und da, die paar Fische weniger oder das bisschen Gift im Grundwasser im Ganzen gesehen keine Auswirkungen haben wird. Kurz, wir haben unser Tun immer nur regional isoliert betrachtet, und haben diese Erde nicht als ein System gesehen. Nun haben wir entsprechende Ergebnisse.

The Green Environment and Climate Change Initiative (GRENCHI)

An environmental conservation organization legally incorporated under the laws of the Federal Republic of Nigeria, active in Biodiversity Conservation, Climate Education, Ecosystem Restoration, Community Empowerment.



Veranstaltungshinweise

[Deine Vorschläge für eine Wandel-Veranstaltung auf dieser Liste bitte an langner@oekoigenta.de]

- **Bewegungskalender**
Der Kalender für Veranstaltungen, Workshops, Demos, Jahres- und Aktionstage aus emanzipatorischen Bewegungen ist wieder nutzbar!
Auch du bist gefragt: Trag gerne deine Events [über das Formular](#).
- **Termine von Fridays for Future**
- **Veranstaltungen Extinction Rebellion**

Jeden Mittwoch: Degrowth-Stammtisch (Wien)

Wir schaffen Räume für kritische Reflexion, bauen Brücken zwischen Wissenschaft und Aktivismus und entwickeln gemeinsam Visionen für eine Zukunft, in der Menschen und der Rest des Planeten gemeinsam gedeihen.

19.12. (18.00-23.00): Punk means Solidarity (Trier)

Das Solifest schafft Aufmerksamkeit für die vielen Menschen, die auf dem Weg nach Europa sterben. Vortrag zum Thema Seenotrettung 18-20 Uhr. Anschließend Konzert mit den Bands Freidenkeralarm, Bolla die Waldfee und Larry Otter. Alle Einnahmen gehen an "Alarm Phone" und "Captain Support".

27.12.-02.1.26: Silvester im ZEGG – Traum & Wirklichkeit (Bad Belzig)

6 Tage & Nächte zum Jahreswechsel, Traumzeit zwischen den Jahren. Inspiration, Meditation & Rituale – Singen, Feiern, Träumen – Kontakt & Begegnung ... und was dir dient, in Dir zu sein und dich zu verbinden mit Gemeinschaft.

Jahresreise Gewaltfreie Kommunikation (Kloster Oberzell-Würzburg)

Termine 2026: 9. – 11.1. / 20. – 22.3. / 12.- 14.6./ 4. – 6.9. / 13. – 15. 11.

Die GFK-Jahresreise wird von Sven Schöllmann, CNVC zertifizierter GFK-Trainer, geleitet und von Evi Schöllmann, zertifizierte Atemtherapeutin BV-Atem® unterstützt. Die GFK-Jahresreise schließt mit einem Zertifikat ab, das sowohl als Teilnahmenachweis in der Berufswelt genutzt werden kann als auch zur Anrechnung der Seminartage auf dem CNVC-Zertifizierungsweg dient.

5.-8.3.26: "Liebe machen - Liebe sein" - das Paarseminar von Jumana und Matthias (Ohrdruf)

Wenn wir über "in Verbindung gehen" sprechen, ist das körperliche Verbinden zwischen Mann und Frau die Quintessenz. Es ist das privateste und weltumspannendste Thema zugleich: Zu teilen und zu erfahren, welche heilende Wirkung eine wahrhaftige, lebendige und verbindende Sexualität in der Partnerschaft hat.

19.-22.03: Anarchistische Studien (Leipzig)

Die selbstorganisierte Veranstaltung wird von der anarchistischen Hochschulgruppe getragen. Unsere Tagung ist nicht akademisch, orientiert sich aber an wissenschaftlichen Formaten, Erkenntnissen und Sprachen. Wir stellen dabei (hauptsächlich) in den Fachgebieten Politische Theorie, Geschichtswissenschaft, Ethnologie und Philosophie Schnittpunkte her.

Ca. 300 Organisationen für den Großen Wandel

<https://www.ökoligenta.de/wandelbewegung/organisationen-des-wandels>



Buchtipps/Lektüre-/Geschenkeempfehlungen

Sehr viele, auch ausgesprochen aktuelle Bücher zum sozial-ökologischen Wandel sind auf Ökoligenta gelistet unter „[Wissen für den Großen Wandel](#)“ (über 430 Stichworte)

[Die unten eingefügten Links verweisen häufig auf weitergehende Infos zum jeweiligen Buch. Außerdem können damit Bücher amazonunabhängig portofrei bestellt werden. Sie sind übrigens auch tolle Geschenke für aufgeschlossene Menschen.] Wir halten diese Bücher für wandelrelevant, sind aber mit deren Aussage nicht immer einer Meinung.

Kostenlos zum Runterladen: [Nie wieder Krieg. Die Charta der vereinten Nationen](#)

Eine neue Republik des Herzens. Ein Leitfaden für spirituellen Aktivismus. Von Terry Patten

Alles muss man selber machen. Zur Geschichte der Rätebewegungen, von der Pariser Kommune bis Rojava. Von Christopher Wimmer

Wege aus der Gewalt. Impulse für ein neues politisches Denken. Von Thomas Wagner

Der gute Vorfahr. Langfristiges Denken in einer kurzlebigen Welt. Von Roman Krznaric

Praxishandbuch Selbstverwaltung. Rechtsformen und Finanzierung für die Gründung von Kollektivbetrieben und Hausprojekten. Von Elisabeth Voss

MACHEN MACHT MUT. Gegen die Gleichgültigkeit. Von Cesy Leonard

Das Geschenk. Roman von Gaea Schoeters

Zukunft ohne Angst. Wie Anti-Dystopien neue Perspektiven eröffnen. Von Isabella Hermann

Und habt ihr denn etwa keine Träume. Erzählungen von Anna Seghers und Ingo Schulze

Sozial-ökologische Transformationskonflikte und linke Strategien. Von Vereinigung zur Kritik der politischen Ökonomie e.V.

Die Realität der Ideale. Drei Reden für die Utopie. Von Omri Boehm und Michael Adrian

Herrschaftsfreie Institutionen. Texte zur Stabilisierung staatsloser, egalitärer Gesellschaften. Von Rüdiger Haude und Thomas Wagner



SONSTIGES & WICHTIGES

- **Den LeserInnen dieses Rundbriefs sei unbedingt auch der kostenlose Gemeinschaften-Rundbrief des Ökodorf-Instituts empfohlen. Er erscheint ebenfalls einmal monatlich: Bestellung: oekodorf@gemeinschaften.de**
- **ÖKOLIGENTA-TIPP: Über 350 Möglichkeiten sich zu engagieren: Die Bewegungen und Organisationen des Wandels**
- **EVAL-INFO-SYSTEM – Das Informations-System der Zukunft (Ehrfurcht Vor Allem Leben: EVAL)**
- **„Unerschöpfliche“ Infoquelle: das „Buch der Synergie“**
- **die ökoligenta-Gruppe auf Facebook**

Kontakt: Bobby Langer, langner@oekoligenta.de, Alander Baltosée, baltosee@oekoligenta.de

Wir versenden diesen Newsletter nicht über Mailchimp & Co, sondern mit [fairmailing](#) von fairkom in Vorarlberg.